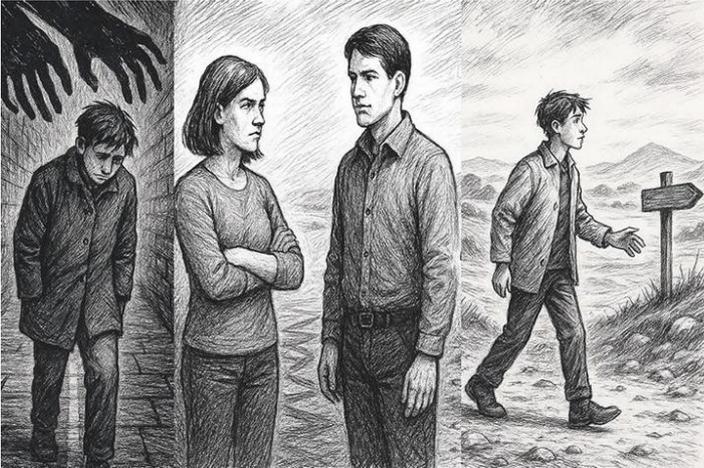


Ralph Tiede  
Weg und Ziel



Gedrängt, gezwängt.  
Soll Diener ohne Willen sein?  
Spurtreu und eingeengt,  
zu meinem Besten, so der Schein.

Gesucht: ein Muster, dem ich folg',  
verwirrt, dass nie eins passt?  
Zu handeln vorsehbar ich wollt'  
niemals. Am meisten stets gehasst.

Frei in Gedanken und auch Tat;  
beglückt, wenn nicht gehemmt.  
Durchaus empfänglich gutem Rat  
streb' weiter ich. Wohin? Mir fremd.